

INHALT

VORWORT	9
1 EINLEITUNG	13
1.1 Die Ära Brandt – Eine Schlüsselphase in den deutsch-norwegischen Beziehungen	13
1.2 Zielsetzung, Hypothesen und Leitfragen	17
1.3 Vorgehensweise	18
2 METHODISCHE UND THEORETISCHE ÜBERLEGUNGEN	20
2.1 Internationales System und nationale Interessen	23
2.2 Kollektive innerstaatliche Akteure und ihr Einfluss auf die Formulierung der Außenpolitik	35
2.2.1 Nationale und supranationale Bürokratien	37
2.2.2 Parteipolitische Akteure	46
2.3 Individuelle innerstaatliche Akteure im außenpolitischen Entscheidungsprozess	56
2.4 Zusammenfassung	70
3 BILATERALE BEZIEHUNGEN ALS RAHMENBEDINGUNGEN DEUTSCH-NORWEGISCHER KOOPERATION IN DER ERWEITERUNGSFRAGE	72
3.1 Bilateraler Handel	73
3.1.1 Die Entwicklung des bilateralen Handels	73
3.1.2 Die Struktur des bilateralen Handels	76
3.1.3 Das Problem der wirtschaftlichen Spaltung Westeuropas	78
3.2 Sicherheitspolitische Zusammenarbeit in der NATO	88
3.2.1 Eine »schwierige Partnerschaft« – die deutsch-norwegische Kooperation in der NATO bis Mitte der 1960er Jahre	89
3.2.2 Auf dem Weg zu einer Normalisierung nach 1966	93
3.3 Vertrauensbildung und politisch-psychologische Normalisierung	103
3.3.1 Die schwierige politische Normalisierung bis Mitte der 1960er Jahre	103
3.3.2 »Eine völlig neue Gedankenwelt« – Annäherung der Eliten nach 1966	111
5 Inhalt	

3.4	Ost- und Entspannungspolitik	122
3.4.1	Norwegische und deutsche Ostpolitik in den 1960er Jahren	123
3.4.2	Annäherung im Zeichen der Ost- und Deutschlandpolitik der Großen Koalition	126
3.4.3	Ost- und Deutschlandpolitik nach dem »Machtwechsel« in Bonn	135
3.5	Zusammenfassung	141
4	MOTIVE, GRÜNDE UND ARGUMENTE: DAS FÜR UND WIDER EINES NORWEGISCHEN BEITRITTS ZU DEN EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN	143
4.1	Norwegens Elite und die europäische Integration: Von der Ablehnung zur zögerlichen Annäherung	145
4.1.1	Die Beitrittsbefürworter	149
4.1.2	Die Beitrittsgegner	162
4.1.3	Die schwierige Rolle der Bürokratie	166
4.2	Bundesrepublik Deutschland: Vom Streit über die West- bindung zum europapolitischen Konsens	173
4.2.1	Die Große Koalition und die Erweiterungsfrage	175
4.2.2	Die sozial-liberale Koalition und die Beitritts- verhandlungen	181
4.2.3	Parlament, wirtschaftliche Interessengruppen und öffentliche Meinung	183
4.2.4	Die Haltung der Ministerialbürokratie	188
4.3	Alternative Anschlussformen	190
4.3.1	Freihandelszone als »Brückenschlag« zwischen EG und EFTA	192
4.3.2	Assoziierung – eine realistische Alternative?	193
4.3.3	Das handelspolitische Arrangement	197
4.3.4	Nordek – Das Projekt einer nordischen Zollunion	199
4.4	Zusammenfassung	206
5	BEITRITTSVERHANDLUNGEN (1970-1972)	210
5.1	Das Verhandlungsverfahren	213
5.2	Norwegens Einstellung zur politischen Einigung Europas	231
5.2.1	Der Auftakt der Verhandlungen – Zweifel an Norwegens europäischer Gesinnung	231
5.2.2	Norwegen und die politische Einigung Europas nach dem Regierungswechsel	240
5.2.3	Die »Schweden-Lösung« als Modell?	243
6	Inhalt	

5.3	Die Landwirtschaftsverhandlungen	250
5.3.1	Vorbereitung der Verhandlungspositionen	251
5.3.2	Neuer Rahmen, alte Probleme	258
5.3.3	Detailverhandlungen	265
5.3.4	Der Abschluss der Verhandlungen	268
5.4	Die Fischereiverhandlungen	274
5.4.1	Der Weg zu den Verhandlungen	274
5.4.2	Die Eröffnung der bilateralen Verhandlungen	280
5.4.3	Das Dilemma der neuen Regierung	288
5.4.4	Norwegen ein Sonderfall?	293
5.4.5	Die Schlussphase	317
5.5	Das Verhandlungsergebnis	330
5.6	Zusammenfassung	334
6	INTERIMSPERIODE, VOLKSABSTIMMUNG UND VERHAND- LUNGEN UM EIN FREIHANDELSABKOMMEN (1972-1973)	338
6.1	Vom Ja zum Nein – Interimsperiode und Ratifizierungs- kampagne	339
6.1.1	Deutsch-norwegische Zusammenarbeit in der Interimsperiode	339
6.1.2	Der deutsche Beitrag zur norwegischen Ratifizierungs- kampagne	343
6.1.3	Nach der Volksabstimmung: Reaktionen auf das norwegische »Nein«	352
6.2	Verhandlungen um ein Freihandelsabkommen	357
6.2.1	Norwegens Antrag und die Reaktion der Gemeinschaft	358
6.2.2	Sondierungen und Vorverhandlungen	369
6.2.3	Aufnahme und Abschluss der Verhandlungen	372
6.3	Ausblick: Norwegens Europapolitik und die deutsch- norwegischen Beziehungen nach 1973	381
7	SCHLUSSBETRACHTUNGEN	389
ANHANG		407
	Abkürzungen	409
	Quellen- und Literaturverzeichnis	411
	Kurzbiographien und Personenregister	430
	Sachregister	438
	Bildnachweis	445
	Zum Autor	446
7	Inhalt	